

Aufgepasst - aktuell im Fokus der Bankenaufsicht
Immobilienbewertungsprozesse! Zunehmend
Feststellungen!

FCH



Immobilienwert überwachen & überprüfen nach neuer BelWertV/EBA/MaRisk



Praxisrelevante aufsichtsrechtliche Vorgaben der Immobilienbewertung •
Frühwarnindikatoren/Risikofrüherkennung • Effiziente Prozesse • Markt-
/krisenbedingte Anpassungen

Überblick über die praxisrelevanten aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Bereich des Immobilien-Monitoring

- Neue BelWertV und deren Auswirkungen auf die Bewertungsmaßstäbe und -prozesse: u.a.
 - verpflichtende Anwendung von Zeitreihen
 - Möglichkeit der Nutzung computergestützter datenbankbasierter Bewertungsmodelle
 - Anhebung der Kleindarlehensgrenze auf € 600.000,00
- Neue verschärfte Anforderungen aus dem aktuellen Novellierungsentwurf der MaRisk 2023 – nationale Umsetzung der „EBA-Guideline Kreditvergabe/-überwachung“ - umfangreiche, nicht unproblematische Verweise auf die EBA-Kredit-Leitlinie – u.a.:
 - externe Wertermittlung: Auswahl an unabhängigen/qualifizierten Sachverständigen
 - angemessene Gutachterrotation
 - Auswirkungen von ESG-Risiken auf die Immobilienbewertung
- Erwartungshaltung der Bankenaufsicht an die Überprüfungs- und Überwachungsprozesse (§ 208 Abs. (3) CRR)
- 44er-Werthaltigkeitsprüfungen („PAAR“-Prüfungen): Fokus auf Bewertung und Überprüfung von Kreditsicherheiten und deren Überprüfungsturnus – nachhaltig erzielbare Sicherheitenerlöse bei ausfallgefährdeten Engagements, Plausibilisierung von Verwertungsdaten

Kreditprozessuale Anknüpfungspunkte

- Verwendung geeigneter Wertermittlungsverfahren, Plausibilisierung von Wertansätzen und Beleihungswerten, Umgang mit Wertaufholungen, Vorgehen bei der Überprüfung (Parameterprüfung)
- Einsatz von Marktschwankungskonzepten: als einziges Instrument der Sicherheitenüberprüfung nicht ausreichend – unabhängige, institutseigene Aktualitäts- und Plausibilitätsprüfung der wertbestimmenden (bewertungsrelevanten) Faktoren
- Ad-hoc-Prozesse: akuter Handlungsbedarf bei wesentlichen Marktänderungen, Katastrophen; kredit-/kreditnehmerbezogene Ereignisse – Praktische Hinweise für adäquate Regelungen
- Grundsätze der Beleihungswertermittlung unter der BelWertV: u. a. auch

10:00 - 13:00 Uhr

Michael Schnüttgen

Direktor / Leiter Vorstandsstab
Internationales Bankhaus Bodensee AG

Seit über 15 Jahren Fokus auf die Weiterentwicklung von Prozessmanagement-Systemen sowie der Prozessoptimierung bei Kreditinstituten, speziell im Kredit und Sicherheitenbereich. Vor seiner jetzigen Tätigkeit bei der IBB bei der vdpConsulting AG als Vorstand tätig und zuvor bei einer großen Privat- und Pfandbriefbank in führender Position, u.a. zuständiger Prozessmanager für die Aktivprozesse und Geschäftsführer einer Bewertungsgesellschaft für Immobilienwertermittlung und Sicherheitenaußenprüfungen. Langjähriger Referent und Autor.

Jürgen Müller

Leitender Berater
vdpConsulting AG

Über 35-jährige fundierte Bankerfahrung im Kreditbereich. Bis 30. Juni 2019 Leiter "Grundsatzfragen Kredit, Immobilienbewertung, Kreditmeldewesen" bei Donner & Reuschel. In dieser Funktion verantwortlich für Richtlinien, Prozesse, Risikofrüherkennung, Reporting sowie Zuständigkeit für die Immobilienbewertung und Kreditmeldewesen. Projektleiter bei diversen Projekten, wie z. B. Umsetzung WKR, KVP-Initiativen und Kreditminderungstechniken gem. CRR. Langjähriger Referent und Autor diverser Publikationen.

Erfüllung der Anforderungen unter § 26 BelWertV (Überprüfung der Grundlagen der Beleihungswertermittlung – u. a. auch aufgrund negativer Preisentwicklungen)

- Monitoring von Immobiliensicherheiten im Kontext der Nutzung von Anrechnungserleichterungen zur Eigenkapitalentlastung

Problembereiche, Fehlerquellen und Fragestellungen: Praxistipps zur Umsetzung eines effizienten Überwachungs- und Überprüfungssystems

Mit freundlicher Unterstützung unseres namhaften und etablierten Kooperationspartners:



Immobilienwert überwachen & überprüfen nach neuer BelWertV/EBA/MaRisk

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Immobilienwert überwachen & überprüfen nach neuer BelWertV/EBA/MaRisk
24.04.2023 (230447) 379,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	322,15 €
Treue PLUS 20	303,20 €
Treue PLUS 25	284,25 €

Sie interessieren sich für unser TreuePlus-Rabattmodell?
Infos unter <https://fch-gruppe.de/TreueAngebot>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Durch die aktuelle Markt- und Preissituation an den Immobilienmärkten sowie Teilsegmenten und mögliche Marktverwerfungen aufgrund der aktuellen Krise stehen Immobilienrisiken weiterhin im Fokus der Bankenaufsicht. Die EBA-Kredit-Leitlinie, die anstehenden neue MaRisk 2023 sowie die neue BelWertV haben zusätzlich verschärfte Vorgaben an die Bewertung und Konkretisierung an die laufende Überwachung statuiert, die hausintern umzusetzen sind. Das sehr erfahrene Referententeam zeigt auf, welche regulatorische Anforderungen an die Bewertung und das Monitoring von Immobilienwerten zu erfüllen sind und wie diese in der Praxis effizient umgesetzt werden können.

24.04.2023 10:00 bis 13:00 Uhr

Online-Veranstaltung mit Zoom. Zoom ist der erste Anbieter von Videokonferenzlösungen, dessen Software im Jahr 2021 vom BSI nach dem internationalen Standard Common Criteria zertifiziert wurde.

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de